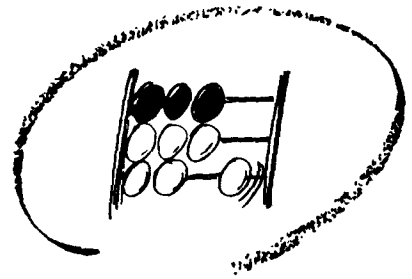


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Juni 1994



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Juni 1994

Statistisches Bundesamt
Energie- und Rohstoffwirtschaft

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen

Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1994

Preis: DM 10,80

Bestellnummer: 1020220 - 94106

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	6

T a b e l l e n t e i l

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
6	Mineralölsteuer	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43

A n h a n g

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

Maßeinheiten

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million | dt = Dezitonne |
| m = Meter | t = Tonne |
| m ³ = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste

+/- Bestandsveränderung

+ Einfuhr

- Ausfuhr

= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m^3) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieseldieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralölstatistikgesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

+ Bezüge einschl. Einfuhr

- Ausfuhr

- Verbrauch innerhalb der Unternehmen

+/- Bestandsveränderungen

= Zur Abgabe im Inland verfügbar

Abgabe nach Abnehmergruppen

Leistungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw.

Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 820,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- Leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,

9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl. EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.

TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	74	76	70	70
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	112 690	113 083	105 644	105 163
ARBEITER	ANZAHL	89 443	89 720	83 584	83 193
ANGESTELLTE	ANZAHL	23 247	23 363	22 060	21 970
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	9 697	9 089	8 349	8 491
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	576 582	523 218	483 629	492 821
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	399 355	352 914	328 799	335 846
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	177 227	170 304	154 830	156 975
UMSATZ	1 000 DM	1 597 644	1 447 499	1 421 576	1 254 454
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 561 939	1 410 500	1 380 104	1 219 053
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	35 705	36 999	41 472	35 401
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	65.0	59.7	57.5	57.3
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	28	29	30	29
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	61 689	61 455	48 739	47 888
ARBEITER	ANZAHL	44 165	44 103	34 076	33 098
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 524	17 352	14 663	14 790
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	5 900	6 047	4 365	4 525
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	284 262	266 568	293 536	223 829
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	184 871	174 887	183 230	143 791
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	99 391	91 681	110 306	80 038
UMSATZ	1 000 DM	711 934	685 914	610 821	649 068
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	704 844	678 655	604 364	637 080
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	7 090	7 259	6 457	11 988
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	81.4	74.4	79.4	75.6

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG JUNI 1994 GEGEN JUNI 1993	KUMULIERT		
	JUNI	JUNI		JANUAR 1993 BIS JUNI 1993	JANUAR 1994 BIS JUNI 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t	%	t	t	%
STEINKOHLEN						
FOERDERUNG	4 456 148	4 359 111	-2.2	29 780 512	26 174 652	-12.1
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	574 120	460 325	-19.8	3 870 312	2 815 837	-27.2
BRIKETTFABRIKEN	40 100	40 649	1.4	269 155	239 391	-11.1
ZECHENKRAFTWERKEN	92 027	100 168	8.8	745 877	751 622	0.8
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	12 395	11 915	-3.9	87 184	78 661	-9.8
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-203 400	-431 281	X	-1 403 295	2 017 972	X
EINFUHR	1 147 039	1 253 415	9.3	6 554 322	7 327 178	11.8
AUSFUHR	71 797	230 319	220.8	406 728	896 818	120.5
INLANDSVERSORGUNG	4 609 348	4 337 870	-5.9	29 552 283	30 737 474	4.0
STEINKOHLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	39 336	40 044	1.8	267 915	238 285	-11.1
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6 470	4 521	-30.1	78 476	66 240	-15.6
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-	-	X	3 150	6 194	X
EINFUHR	13 206	11 713	-11.3	31 466	41 706	32.5
AUSFUHR	19 907	18 445	-7.3	102 559	101 542	-1.0
INLANDSVERSORGUNG	26 165	28 791	10.0	121 496	118 403	-2.5
STEINKOHLENKOKS						
HERSTELLUNG	1 032 931	919 606	-11.0	6 460 131	5 439 736	-15.8
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	43 429	38 272	-11.9	340 495	297 559	-12.6
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-33 723	151 677	X	-317 441	983 147	X
EINFUHR	131 513	109 743	-16.6	712 787	909 639	27.6
AUSFUHR	47 099	195 288	314.6	351 938	557 862	58.5
INLANDSVERSORGUNG	1 040 193	947 466	-8.9	6 163 044	6 477 161	5.1
BRAUNKOHLEN						
FOERDERUNG	17 087 739	16 535 328	-3.2	111 873 022	107 858 605	-3.6
EINSATZ	4 028 603	3 456 871	-14.2	23 392 790	20 361 898	-13.0
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	2 405 820	1 718 000	-28.6	12 767 192	8 715 815	-31.7
IN KOKEREIEN	44 304	27 406	-38.1	307 729	294 637	-4.3
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	874 018	856 154	-2.0	4 938 210	4 876 330	-1.3
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	544 524	666 617	22.4	3 766 137	4 954 940	31.6
FUER SONSTIGES	159 937	188 694	18.0	1 613 522	1 520 176	-5.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	10 326	6 782	-34.3	98 217	86 121	-12.3
EINFUHR	23 853	12 845	-46.2	429 572	360 940	-16.0
AUSFUHR	23 501	49 286	109.7	154 819	158 490	2.4
INLANDSVERSORGUNG	13 049 162	13 035 234	-0.1	88 656 768	87 613 036	-1.2
BRAUNKOHLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	1 040 883	751 632	-27.8	5 418 292	3 643 009	-32.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	37 952	29 958	-21.1	273 184	181 691	-33.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-5 547	9 363	X	-18 967	-924	X
EINFUHR	31 084	25 671	-17.4	151 758	183 763	21.1
AUSFUHR	27 391	43 967	60.5	179 499	193 105	7.6
INLANDSVERSORGUNG	1 001 077	712 741	-28.8	5 098 401	3 451 052	-32.3
BRAUNKOHLENKOKS						
HERSTELLUNG	13 790	8 139	-41.0	86 967	86 356	-0.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	82	3	-96.3	189	46	-75.7
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	1 397	3 126	X	10 038	-1 889	X
EINFUHR	13	128	862.4	3 652	3 335	-8.7
AUSFUHR	769	1 761	128.9	4 882	7 046	44.3
INLANDSVERSORGUNG	14 349	9 629	-32.9	95 586	80 710	-15.6
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	354 460	369 545	4.3	1 930 687	1 950 103	1.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	70 127	90 723	29.4	411 672	460 576	11.9
INLANDSVERSORGUNG	284 333	278 822	-1.9	1 519 015	1 489 527	-1.9
OESTERREICHISCHE UND TSCECHISCHE HARTBRAUNKOHLEN						
EINFUHR	149 991	5 249	-96.5	1 073 420	767 415	-28.5
INLANDSVERSORGUNG	149 991	5 249	-96.5	1 073 420	767 415	-28.5
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	8 327 793	8 588 587	3.1	52 386 254	53 382 379	1.9
EINSATZ	1 233 728	1 156 451	-6.3	7 630 856	7 246 456	-5.0
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	417 814	350 303	-16.2	2 686 597	2 416 274	-10.1
IN KOKEREIEN	44 304	27 406	-38.1	307 729	294 637	-4.3
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	620 655	626 103	0.9	3 628 061	3 540 619	-2.4
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	135 164	136 483	1.0	888 007	875 477	-1.4
FUER SONSTIGES	15 791	16 156	2.3	120 462	119 449	-0.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	328	432	31.7	2 478	2 714	9.5
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	8 759 946	7 946 741	-9.3	59 486 768	54 476 226	-8.4
EINSATZ	2 794 875	2 300 420	-17.7	15 761 934	13 115 442	-16.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	9 998	6 350	-36.5	95 739	83 407	-12.9

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG 2.VJ 1994 GEGEN 2.VJ 1993	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 2.VJ 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 977 754	.	.	3 875 152	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	458 281	485 087	5.8	740 798	777 029	4.9
2531	H. V. ZEMENT	.	467 456	.	.	741 982	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	8 016	.	.	14 827	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	476 803	574 353	20.5	976 967	1 095 233	12.1
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	574 353	.	.	1 095 233	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	11 926	11 947	0.2	33 692	26 320	-21.9
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	112	.	.	260	.
29	GIESSEREI	620	761	22.7	1 467	2 134	45.5
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	754	.	.	2 096	.
32	MASCHINENBAU	7 028	101	-98.6	23 067	1 422	-93.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	14 680	5 580	-62.0	32 175	23 902	-25.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	3 702	.	.	11 784	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	583 858	582 806	-0.2	1 344 843	1 256 437	-6.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	514 912	.	.	1 120 264	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	193 279	213 361	10.4	436 737	448 411	2.7
63	TEXTILGEWERBE	26 811	25 189	-6.0	56 725	54 839	-3.3
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	39 425	44 048	11.7	98 233	98 142	-0.1

STEINKOHLNKKKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	3 511 862	.	.	6 974 151	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	153 178	153 273	0.1	274 637	258 598	-5.8
2531	H. V. ZEMENT	.	80 438	.	.	127 533	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	61 216	.	.	106 666	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	2 925 314	3 091 830	5.7	5 618 292	6 189 130	10.2
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 091 830	.	.	6 189 130	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	51 023	44 407	-13.0	105 300	96 796	-8.1
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	41 758	.	.	91 263	.
29	GIESSEREI	111 902	113 425	1.4	227 070	226 001	-0.5
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	113 389	.	.	225 923	.
32	MASCHINENBAU	7 194	8 898	23.7	15 487	18 067	16.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	3 822	15 632	309.0	7 949	20 632	159.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 151	2 810	-10.8	7 604	6 610	-13.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	70 814	63 292	-10.6	133 265	120 146	-9.8
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	62 596	.	.	118 751	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	11 584	10 766	-7.1	25 883	20 460	-21.0
63	TEXTILGEWERBE	464	438	-5.6	1 096	942	-14.1
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	2 759	3 308	19.9	9 502	9 068	-4.6

*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG 2.VJ 1994 GEGEN 2.VJ 1993	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 2.VJ 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
ROHBRAUNKOHLEN							
1010	ELEKTRIZITÄTS- VERSÖRGUNG 4)	36 414 926	38 191 054	4.9	78 861 085	80 998 744	2.7
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	895 354	.	.	2 175 612	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	24 935	37 433	50.1	66 201	80 161	21.1
2531	H. V. ZEMENT	.	29 601	.	.	52 410	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	-	.	.	-	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	176	-	-100.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	-	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 330	3 839	-39.4	27 603	21 725	-21.3
29	GIESSEREI	1 417	10	-99.3	6 236	76	-98.8
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	-	.	.	6	.
32	MASCHINENBAU	56 051	25 881	-53.8	228 648	90 894	-60.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	46 969	29 893	-36.4	164 732	96 057	-41.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	.	2 820	.	.	10 285	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	865 859	633 222	-26.9	2 067 703	1 421 226	-31.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	631 873	.	.	1 412 403	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPIERERZEUGUNG	42 190	4 903	-88.4	96 895	33 287	-65.6
63	TEXTILGEWERBE	41 772	33 644	-19.5	128 602	81 586	-36.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	52 785	80 155	51.9	139 208	173 380	24.5
BRAUNKOHLENBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	751 906	.	.	1 425 646	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	546 990	492 638	-9.9	1 086 529	830 059	-23.6
2531	H. V. ZEMENT	.	374 980	.	.	605 287	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	83 494	.	.	159 217	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	4 018	3 980	-0.9	11 038	9 075	-17.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 662	.	.	8 480	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	5 456	12 128	122.3	14 823	23 307	57.2
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	11 540	.	.	22 100	.
29	GIESSEREI	798	733	-8.1	2 616	1 701	-35.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	696	.	.	1 594	.
32	MASCHINENBAU	3 685	2 348	-36.3	21 694	10 354	-52.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 044	12 134	140.6	25 796	38 070	47.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	3 302	1 833	-44.5	16 931	6 968	-58.8
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	87 093	82 836	-4.9	197 959	185 778	-6.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	71 468	.	.	145 028	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPIERERZEUGUNG	78 188	72 839	-6.8	161 306	158 098	-2.0
63	TEXTILGEWERBE	7 927	7 459	-5.9	26 061	18 859	-27.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	32 198	41 414	28.6	74 368	83 105	11.7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSAATZKOHLEN FÜR BRIKETT- UND KOKSERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSÖRGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1994			1994		
	MAI	JUNI	JAN - JUNI	MAI	JUNI	JAN - JUNI
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	1 137 356	1 253 415	7 327 178	82 297	98 935	544 752
EUROPA	398 679	563 490	2 824 912	34 512	49 605	237 632
LAENDER DER EG	102 719	150 780	638 013	14 637	20 204	80 010
FRANKREICH	20 438	17 286	104 755	4 585	4 144	25 038
BELGIEN/LUXEMBURG	32 546	61 543	150 304	6 186	10 657	26 322
NIEDERLANDE	48 933	71 224	317 530	3 674	5 242	23 742
GROSSBRITANNIEN	802	645	65 342	192	147	4 894
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	295 960	412 711	2 186 899	19 875	29 401	157 622
RUSSLAND	10 926	31 581	93 293	718	1 887	6 344
POLEN	265 013	325 813	1 816 709	17 595	22 895	125 775
TSCHECHISCHE REPUBLIK	9 288	40 339	173 742	700	3 211	14 986
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	738 677	689 925	4 502 266	47 785	49 330	307 120
SUEDAFRIKA	496 583	400 078	2 705 910	29 208	23 176	156 394
VEREINIGTE STAATEN	41 391	70 940	341 453	4 376	7 742	37 264
KANADA	1 841	140	3 636	237	25	478
AUSTRALIEN	69 396	169 144	814 308	6 636	14 913	71 618
STEINKOHLNKKKS						
INSGESAMT	124 909	109 743	909 699	18 763	16 419	133 152
EUROPA	112 408	95 256	577 830	17 081	14 670	87 655
LAENDER DER EG	8 192	13 506	67 216	2 135	2 726	14 806
FRANKREICH	6 064	3 075	25 482	1 621	820	6 686
BELGIEN/LUXEMBURG	1 779	4 664	32 799	408	1 123	6 404
NIEDERLANDE	-	4 792	4 965	-	479	510
GROSSBRITANNIEN	175	66	456	50	22	135
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	104 216	81 751	510 613	14 946	11 944	72 849
POLEN	73 267	61 094	380 622	10 519	9 153	54 042
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	12 501	14 487	331 869	1 682	1 749	45 497
CHINA	6 836	7 231	166 682	1 162	1 065	23 758
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	31 336	12 845	360 940	1 383	484	18 266
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	12 429	25 671	183 763	1 148	2 072	18 245
TSCHECHISCHE REPUBLIK	10 703	14 584	95 776	946	1 215	7 899
BRAUNKOHLNKKKS						
INSGESAMT	93	128	3 335	34	36	848
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	4 593	5 249	767 415	263	290	30 221
OESTERREICH	-	-	7	-	-	1
TSCHECHISCHE REPUBLIK	4 593	5 249	767 408	263	290	30 220

DEUTSCHLAND
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGS- LAND	1994			1994		
	MAI	JUNI	JAN - JUNI	MAI	JUNI	JAN - JUNI
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	183 847	230 319	896 818	40 723	40 460	170 900
EUROPA	183 832	230 234	896 599	40 705	40 415	170 768
LAENDER DER EG	178 492	227 290	871 571	39 658	39 685	165 663
FRANKREICH	27 944	20 665	92 054	8 752	6 389	29 010
BELGIEN/LUXEMBURG	119 920	137 805	448 012	26 390	26 488	101 474
NIEDERLANDE	21 296	58 681	265 161	2 334	4 506	20 239
GROSSBRITANNIEN	8 806	9 749	62 386	2 074	2 209	14 165
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	5 340	2 944	25 028	1 047	730	5 105
NORWEGEN	4 250	1 252	19 053	707	215	3 181
SCHWEIZ	595	1 040	4 259	188	325	1 368
OESTERREICH	433	606	1 532	128	174	468
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	15	85	219	18	45	132
STEINKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	24 055	18 445	101 542	7 327	5 612	32 443
EUROPA	24 055	18 445	101 542	7 327	5 612	32 443
LAENDER DER EG	23 930	17 864	97 879	7 276	5 386	30 987
FRANKREICH	13 048	6 606	43 062	4 071	2 085	14 208
BELGIEN/LUXEMBURG	1 536	580	5 091	487	193	1 700
GROSSBRITANNIEN	9 218	10 509	46 778	2 671	3 053	14 049
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	125	581	3 663	51	226	1 456
SCHWEIZ	23	132	1 672	11	57	688
OESTERREICH	102	449	1 991	40	169	768
STEINKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	102 462	195 288	557 862	25 134	42 978	128 040
EUROPA	102 460	195 288	557 790	25 130	42 978	127 999
LAENDER DER EG	97 978	180 909	516 959	23 976	39 803	118 077
FRANKREICH	1 523	1 283	6 128	486	410	2 013
BELGIEN/LUXEMBURG	70 386	177 921	428 219	18 191	38 723	99 251
NIEDERLANDE	24 405	212	69 796	4 654	74	12 667
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	4 482	14 379	40 831	1 154	3 175	9 922
NORWEGEN	-	6 478	17 561	-	1 044	2 834
FINNLAND	-	-	850	10	-	297
SCHWEIZ	1 112	2 876	7 901	245	796	2 624
OESTERREICH	3 361	5 021	14 480	892	1 334	4 151
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1	-	72	4	-	41
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	620	49 286	158 490	125	6 164	19 646
EUROPA	620	49 286	158 490	125	6 164	19 646
LAENDER DER EG	527	49 261	158 186	99	6 155	19 580
FRANKREICH	-	5 371	25 321	-	528	2 511
BELGIEN/LUXEMBURG	-	37 024	116 423	-	4 681	14 675
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	93	25	304	26	9	66
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	33 584	43 967	193 105	6 008	7 618	32 370
EUROPA	33 584	43 967	193 105	6 008	7 618	32 370
LAENDER DER EG	196	21 022	85 586	55	3 843	13 283
FRANKREICH	-	6 820	15 065	-	1 587	3 723
BELGIEN/LUXEMBURG	170	5 406	11 690	52	1 354	2 990
ITALIEN	-	1 406	4 137	-	355	1 115
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	33 388	22 945	107 519	5 953	3 775	19 087
SCHWEIZ	1 705	285	5 449	447	37	1 526
OESTERREICH	23 844	20 324	91 046	5 342	3 529	16 042
BRAUNKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	767	1 761	7 046	232	572	2 676
EUROPA	767	1 758	7 041	232	569	2 672
LAENDER DER EG	43	829	3 957	17	335	1 615
BELGIEN/LUXEMBURG	22	109	335	9	33	122
ITALIEN	-	7	612	-	6	224
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	725	930	3 085	215	234	1 057

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSAZ)				
1991 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	106.0	105.6	106.6	106.6
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	86.2	89.9	80.2	82.0
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	101.1	100.7	101.2	101.2
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	109.8	106.4	110.0	110.0
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN	55.0	53.4	56.2	55.9
DARUNTER:				
STEINKOHLN, ROH	54.2	52.7	56.2	55.9
AUS EG-LAENDERN	81.6	81.6	81.2	81.2
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	48.5	47.2	52.6	52.2
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	50.4	47.7	50.3	50.3
STEINKOHLNKOKS	74.4	74.8	74.1	74.1
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN	83.6	83.1	81.5	81.6
STEINKOHLN, ROH	79.7	78.7	78.4	78.5
STEINKOHLNBRIKETTS	99.1	97.0	95.1	95.2
STEINKOHLNKOKS	86.1	86.1	83.2	83.2
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	114.9	113.8	116.2	116.1
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	111.0	109.8	111.6	111.4
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/100 kg				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER				
HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA				
1 000 kg, FREI KELLER	67.00	66.30	67.60	67.50
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME				
VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	48.70	48.00	49.60	49.70
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER				
HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA				
3 000 kg, FREI KELLER	64.50	64.10	64.60	64.50
DM/50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	26.40	26.30	27.30	27.90

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	92	93	94	94
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	29 797	29 756	28 164	28 223
ARBEITER	ANZAHL	14 008	14 268	12 798	12 770
ANGESTELLTE	ANZAHL	15 789	15 488	15 366	15 453
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 936	1 938	1 762	1 718
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 282	184 301	175 963	181 108
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	65 381	69 221	66 182	67 055
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 901	115 080	109 781	114 053
UMSATZ	1 000 DM	8 765 723	9 007 778	9 052 144	9 184 268
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 550 897	8 771 867	8 801 395	8 930 983
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	214 827	235 911	250 749	253 285
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	113.1	105.5	110.1	113.6

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1993	1994	VERAENDERUNG JUNI 1994 GEGEN JUNI 1993	KUMULIERT		
	JUNI	JUNI		JANUAR 1993 BIS JUNI 1993	JANUAR 1994 BIS JUNI 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			t		%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	6 388	.	.	37 795	.
NOERDLICH DER ELBE	46 067	36 978	-24.6	273 914	233 561	-17.3
ZWISCHEN ELBE UND WESER	40 068	34 333	-16.7	256 379	214 900	-19.3
ZWISCHEN WESER UND EMS	52 030	49 013	-6.2	313 681	293 946	-6.7
EMSMUENDUNG	19	-	-	119	-	-
WESTLICH DER EMS	88 243	94 875	7.0	536 825	564 951	5.0
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.
OBERRHEINTAL	9 850	11 679	15.7	57 050	59 778	4.6
ALPENVORLAND	10 001	8 461	-18.2	60 846	52 607	-15.7
BUNDESGBIET	252 761	241 727	-4.6	1 538 104	1 457 538	-5.5

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG JUNI 1994 GEGEN JUNI 1993	KUMULIERT		
	JUNI	JUNI		JANUAR 1993 BIS JUNI 1993	JANUAR 1994 BIS JUNI 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	2 014 808	2 010 369	-0.2	11 968 755	11 878 711	-0.8
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	201 888	56 354	X	-6 713	-22 115	X
UMWIDMUNGEN	193 699	150 262	-22.4	900 080	776 234	-13.8
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	544 635	578 591	6.2	3 280 092	3 294 001	0.4
AUSFUHR 4)	251 430	350 951	39.6	1 568 962	1 577 456	0.5
INLANDSVERSORGUNG	2 703 600	2 444 625	-9.6	14 573 252	14 349 375	-1.5
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 534 198	1 779 739	16.0	8 976 114	9 845 110	9.7
EIGENVERBRAUCH	112	228	X	567	726	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	240 529	80 794	X	8 162	-54 868	X
UMWIDMUNGEN	358 398	188 202	-47.5	1 781 229	1 412 354	-20.7
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	38 078	43 012	13.0	263 049	226 976	-13.7
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 293 903	2 203 829	-3.9	13 249 575	13 735 792	3.7
EIGENVERBRAUCH	2 995	1 163	X	26 806	9 738	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	547 096	195 504	X	-333 392	81 461	X
UMWIDMUNGEN	-197 605	-50 567	-74.4	-738 501	-503 596	-31.8
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 071 440	1 027 471	-4.1	6 692 562	6 162 744	-7.9
EIGENVERBRAUCH	111 419	107 507	X	811 254	744 940	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	58 561	44 243	X	-108 608	118 900	X
UMWIDMUNGEN	118 082	121 697	3.1	717 731	791 253	10.2
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	151 689	140 975	-7.1	833 411	781 250	-6.3
EINFUHR 4)	169 769	102 018	-39.9	719 477	762 011	5.9
AUSFUHR 4)	428 922	487 993	13.8	2 068 527	2 514 860	21.6
INLANDSVERSORGUNG	725 821	558 954	-23.0	4 307 970	3 793 858	-11.9

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERAENDERUNG 2.VJ 1994 GEGEN 2.VJ 1993	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 2.VJ 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

HEIZOEL, LEICHT

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	863 313	1 000 389	15.9	2 274 820	2 283 144	0.4
22	MINERALOELVERARBEITUNG	55 890	188 168	236.7	114 513	262 540	129.3
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN						
2531	U. ERDEN H. V. ZEMENT	91 303 .	102 115 4 599	11.8 .	180 847 .	197 557 9 350	9.2 .
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	4 625	1 753	-62.1	21 346	6 201	-71.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	603	.	.	3 297	.
32	MASCHINENBAU	49 118	51 404	4.7	189 544	172 928	-8.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USA	37 276	32 294	-13.4	118 969	98 238	-17.4
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	.	33 617	.	.	103 668	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	156 677	162 789	3.9	378 068	360 300	-4.7
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	124 785	.	.	257 889	.
52	H.U. VERARB.V. GLAS	8 156	8 060	-1.2	20 900	19 352	-7.4
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	6 425	.	.	13 976	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	14 930	15 635	4.7	38 333	37 880	-1.2
63	TEXTILGEWERBE	24 432	25 412	4.0	69 027	65 427	-5.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	169 343	164 055	-3.1	377 303	376 801	-0.1
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	3 671	.	.	12 862	.

HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 607 423	1 558 982	-3.0	3 405 013	3 385 907	-0.6
22	MINERALOELVERARBEITUNG	388 894	330 460	-15.0	774 332	789 627	2.0
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN						
2531	U. ERDEN H. V. ZEMENT	123 227 .	112 980 56 099	-8.3 .	221 091 .	219 203 107 559	-0.9 .
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	315 161	349 243	10.8	612 917	694 230	13.3
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	349 243	.	.	694 230	.
32	MASCHINENBAU	5 832	4 785	-18.0	23 760	16 423	-30.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USA	2 404	2 409	0.2	18 461	5 735	-68.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	4 059	1 129	-72.2	12 677	5 333	-57.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	478 447	475 624	-0.6	1 061 537	1 017 361	-4.2
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	454 645	.	.	973 027	.
52	H.U. VERARB.V. GLAS	58 244	61 276	5.2	118 470	121 352	2.4
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	55 540	.	.	109 792	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	92 128	90 748	-1.5	213 480	208 692	-2.2
63	TEXTILGEWERBE	20 300	15 773	-22.3	51 434	38 994	-24.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	44 592	49 623	11.3	105 607	117 526	11.3
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	5 832	.	.	21 589	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1994			1994		
	MAI	JUNI	JAN - JUNI	MAI	JUNI	JAN - JUNI
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 554 330	9 320 384	52 818 609	1 709 918	1 916 349	10 140 429
GROSSBRITANNIEN	1 535 908	911 437	8 671 727	316 865	192 361	1 687 077
NORWEGEN	1 805 904	1 752 270	9 123 136	385 468	376 396	1 846 545
RUSSLAND	1 656 670	2 074 782	10 817 251	309 708	395 679	1 907 249
ALGERIEN	561 602	636 826	3 429 039	125 534	145 086	734 929
LIBYEN	947 144	1 096 321	5 948 672	194 965	239 767	1 176 518
NIGERIA	146 797	930 128	3 502 088	29 662	206 064	732 593
ANGOLA	74 339	120 406	329 909	16 791	27 767	74 805
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	202 151	222 387	1 348 250	33 915	33 962	204 692
SYRIEN	360 437	270 524	1 815 536	62 477	50 642	318 199
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	330 988	203 486	886 764	61 281	37 604	159 625
SAUDI-ARABIEN	679 187	873 714	3 921 635	126 360	164 318	704 513
JEMEN	19 707	14 731	248 146	4 450	3 411	56 086
AUSFUHR	119 393	40 568	228 325	20 706	7 321	39 796

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	197 319	189 785	1 280 405	53 954	53 418	332 568
BELGIEN/LUXEMBURG	34 339	14 323	190 778	9 191	3 855	47 930
NIEDERLANDE	109 517	127 312	743 805	29 862	35 613	192 869
GROSSBRITANNIEN	10 000	7 522	94 829	2 812	2 195	25 379
FINNLAND	5 499	10 943	52 075	1 509	3 112	13 553
OESTERREICH	854	432	3 227	220	122	817
AUSFUHR	19 209	14 707	130 573	6 269	5 065	42 212
OESTERREICH	8 378	10 563	55 034	2 592	3 412	18 228
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	363 073	348 978	1 797 559	104 240	99 788	485 109
FRANKREICH	21 468	11 795	137 875	6 369	3 497	36 802
BELGIEN/LUXEMBURG	90 966	47 979	283 878	25 691	11 450	73 588
NIEDERLANDE	216 674	212 413	1 089 744	62 478	62 357	296 244
GROSSBRITANNIEN	7 537	52 335	135 781	2 176	15 125	37 200
OESTERREICH	739	787	3 880	209	254	1 131
AUSFUHR	232 523	290 246	1 253 049	73 518	94 880	385 366
BELGIEN/LUXEMBURG	5 784	3 290	20 279	2 279	1 756	9 733
SCHWEIZ	81 865	98 107	480 346	25 806	32 253	149 321
OESTERREICH	26 427	34 516	150 068	9 401	12 764	51 479

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	37 997	32 960	196 177	10 826	9 748	53 326
NIEDERLANDE	30 243	25 887	150 562	8 577	7 625	41 068
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	33 393	43 592	186 462	10 774	15 032	58 718
FRANKREICH	8 983	10 289	57 166	2 753	3 216	16 619
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	23 432	20 537	109 431	7 527	6 856	34 128
OESTERREICH	23	20	43	9	24	33

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLEANDERN

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	1994			1994		
	MAI	JUNI	JAN - JUNI	MAI	JUNI	JAN - JUNI
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 409 610	1 116 788	7 821 593	384 355	282 596	2 009 462
FRANKREICH	57 801	22 366	229 429	15 204	6 342	59 472
BELGIEN/LUXEMBURG	88 793	81 690	426 410	45 263	20 135	130 032
NIEDERLANDE	701 588	660 566	4 099 823	179 463	166 701	1 043 904
GROSSBRITANNIEN	68 185	35 335	400 657	17 399	8 878	100 290
DAENEMARK	65 787	8 348	294 220	16 655	2 058	73 571
NORWEGEN	158 937	73 779	698 349	40 501	18 155	176 524
SCHWEDEN	64 200	110 372	527 084	16 443	28 153	133 211
LETTLAND	29 170	10 892	187 070	7 434	3 024	46 693
RUSSLAND	137 054	43 908	474 724	34 679	10 950	118 566
TSCHECHISCHE REPUBLIK	13 659	20 759	89 716	3 519	5 414	23 017
UNGARN	20 580	30 539	88 069	5 346	8 111	23 081
ALGERIEN	-	-	8 349	-	-	2 582
AUSFUHR	329 160	332 769	1 881 962	92 597	91 582	528 695
FRANKREICH	46 761	44 212	379 664	12 698	12 783	103 290
SCHWEIZ	98 277	114 422	620 323	27 084	31 100	168 225
SCHIFFSBEDARF	-	8 094	37 494	-	1 793	9 292

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	11 995	12 385	187 809	2 163	2 044	30 812
FRANKREICH	1 205	-	5 268	190	-	1 185
BELGIEN/LUXEMBURG	5 643	8 685	30 118	951	1 516	5 374
NIEDERLANDE	3 454	1 148	10 969	678	168	1 920
SCHWEIZ	1 558	180	12 115	312	36	2 263
AUSFUHR	333 832	316 607	1 710 038	50 215	52 535	254 718
NIEDERLANDE	6 821	10 748	58 543	923	1 445	7 546
OESTERREICH	23 012	14 125	151 244	3 412	2 381	23 075

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	15 500	16 717	107 492	2 000	2 439	12 258
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	1 250	-	-	163
NIEDERLANDE	9 642	4 002	24 221	1 242	604	3 424
RUSSLAND	-	-	17 278	-	-	2 237
POLEN	5 858	12 714	29 727	758	1 835	3 845
AUSFUHR	11 999	37 507	125 314	1 559	4 604	15 659
FRANKREICH	-	3 060	19 842	-	396	2 367
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	28 989	63 801	275 521	3 852	8 102	32 787
NIEDERLANDE	-	3 151	9 058	-	438	1 088
RUSSLAND	-	10 196	10 196	-	1 522	1 522
POLEN	2 699	-	45 242	350	-	5 618
NL ANTILLEN	-	-	53 265	-	-	6 181
VENEZUELA	17 115	50 454	101 757	2 327	6 142	10 864
AUSFUHR	17 239	18 801	104 071	2 149	2 574	12 568

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	22 280	9 115	191 190	3 341	1 300	24 008
NIEDERLANDE	-	-	1 684	-	-	146
RUSSLAND	22 280	9 115	31 396	3 341	1 300	4 641
POLEN	-	-	11 987	-	-	1 184
AUSFUHR	57 590	115 078	575 437	6 638	14 566	67 268
BELGIEN/LUXEMBURG	11 713	17 628	114 713	1 269	2 170	12 881
SCHIFFSBEDARF	-	39 680	217 666	-	5 417	27 701

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.6	90.2	88.8	88.6
MINERALOELERZEUGNISSE	79.7	81.9	73.2	79.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	104.5	105.7	117.8	118.0
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	99.3	98.5	105.4	104.0
DIESELKRAFTSTOFF	98.1	96.8	103.7	102.6
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	98.5	97.3	104.1	103.1
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	85.4	83.0	81.4	79.6
HEIZOELE	85.2	83.1	80.6	78.1
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	84.5	82.3	79.8	77.2
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	87.9	86.2	83.9	81.7
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	86.2	82.4	85.3	88.0
HEIZOEL, SCHWER	86.8	83.6	88.5	90.9
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	88.5	85.6	90.2	92.8
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	85.3	81.8	87.0	89.1
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	85.3	80.9	81.1	84.3
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	87.8	84.1	82.7	86.2
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	84.6	80.6	80.5	84.4

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDOEL, ROH	38.3	39.5	35.5	36.7
VIA NORDSEEHAEFEN	38.9	40.3	36.0	37.0
VIA MITTELMEERHAEFEN	37.6	38.7	34.9	36.4
AUS OPEC-LAENDERN	37.5	38.1	34.8	36.8
AUS LIBYEN	35.8	36.8	-	-
AUS NIGERIA	36.7	37.7	-	-
AUS SONSTIGEN LAENDERN	39.2	41.1	36.2	36.6
AUS GROSSBRITANNIEN	40.2	42.5	37.0	36.8
MINERALOELERZEUGNISSE	38.1	38.6	35.8	35.9
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	39.9	40.5	36.7	36.8
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	38.2	40.0	35.7	36.5
NORMALBENZIN	37.0	38.9	34.7	35.4
SUPERBENZIN	39.1	40.9	36.5	37.4
DIESELKRAFTSTOFF	39.5	39.0	35.8	35.1
HEIZOELE	35.9	35.7	33.9	34.0
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	39.6	35.6	35.1
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.2	26.3	29.9	31.3
BIS ZU 1 % S-GEHALT	32.3	32.6	30.8	32.3
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	23.4	21.7	29.2	30.5

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

2 F L U E S S I G E B R E N N - U N D T R E I B S T O F F E

2.6 P R E I S I N D I Z E S U N D P R E I S E

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
MINERALÖLERZEUGNISSE	48.2	48.4	45.9	46.1
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	43.3	43.8	40.6	41.2
MOTORENBENZIN	42.0	43.4	38.2	39.4
HEIZÖLE	30.1	29.8	28.2	29.0
HEIZÖL, LEICHT	36.8	36.5	33.5	33.1
HEIZÖL, MITTELSCHWER UND SCHWER	26.1	25.9	25.1	26.6
PREISE FÜR DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
F L U E S S I G E B R E N N S T O F F E (O H N E				
KRAFTSTOFFE)	58.1	57.3	55.0	54.5
KRAFTSTOFFE	101.1	102.0	111.4	111.2
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/hl				
EXTRA LEICHTES HEIZÖL, BEI ABNAHME				
VON 5 000 l (TANKWARE)	48.40	47.80	45.90	45.50
DM/10 l				
SELBSTBEDIENUNG				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.48	13.65	15.17	15.17
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.29	13.47	14.88	14.97
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.28	15.45	16.95	16.96
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.08	15.26	16.64	16.75
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.99	14.15	15.66	15.66
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.79	13.97	15.39	15.48
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.86	10.87	11.62	11.40
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.67	10.71	11.35	11.22
MIT BEDIENUNG				
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.58	14.75	16.27	16.26
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D
3 GASFÖRMIGE BRENNSTOFFE
3.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
BETRIEBE	ANZAHL	311	314	312	312
BESCHÄFTIGTE 1)	ANZAHL	36 034	36 261	35 621	35 584
ARBEITER	ANZAHL	15 536	15 693	14 980	14 940
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 498	20 568	20 641	20 644
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 130	2 156	1 996	2 066
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	184 598	177 468	200 213	183 875
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	68 546	66 515	71 528	65 308
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	116 052	110 953	128 685	118 568
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	122.1	85.3	107.1	92.3

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTÜBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1994			JANUAR - JUNI 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	24 795 953	10 866 813	13 929 140	178 823 695	97 503 000	81 320 695
EIGENVERBRAUCH	10 341 737	2 429 879	7 911 858	61 344 187	16 338 679	45 005 508
VERLUSTE	398 301	55 379	342 922	2 165 424	332 274	1 833 150
BESTANDSVERÄNDERUNG 3)	-10 893 375	-10 950 937	57 562	-3 147 105	-3 366 249	219 144
EINFUHR	43 675 738	42 866 667	809 071	346 847 885	338 976 668	7 871 217
AUSFUHR	1 948 701	1 060 014	888 687	16 007 094	11 102 392	4 904 702
INLANDSVERSORGUNG	44 889 577	39 237 271	5 652 306	443 007 770	405 340 074	37 667 695

- 1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGEBIET
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN
MWh

	JUNI 1994			JANUAR - JUNI 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	31 706 860	31 131 018	575 842	309 842 560	305 606 601	4 235 959
EINFUHR	41 047 929	41 047 929	-	315 866 761	315 866 761	-
AUSFUHR	842 820	842 820	-	10 145 519	10 145 519	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	412 636	410 060	2 576	2 094 634	2 129 163	-34 529
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-9 684 569	-9 687 281	2 712	-6 451 056	-6 556 978	105 922
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	61 814 764	61 238 786	575 978	607 018 112	602 641 702	4 376 410
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	45 782 153	45 678 858	103 295	489 465 760	487 826 211	1 639 549
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	15 941 958 42 229	15 464 484 42 229	477 474 -	117 755 984 443 124	115 014 385 443 124	2 741 599 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 727 691 1 656 994	14 250 217 1 653 519	477 474 3 475	99 131 255 10 983 401	96 389 656 10 957 239	2 741 599 26 162
FERNWAERMEVERSORGUNG	284 215	284 215	-	4 060 039	4 060 039	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 042 637	6 959 477	83 160	45 102 101	44 849 741	252 360
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 247 491	1 247 491	-	7 510 724	7 510 724	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 504 092	2 113 313	390 779	18 404 099	15 941 681	2 462 418
HANDEL	54 260	54 260	-	998 273	998 273	-
PRIVATE HAUSHALTE	782 184	782 184	-	12 232 988	12 232 988	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	226 864	226 864	-	3 490 157	3 490 157	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	108 730	108 730	-	1 460 187	1 460 187	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	90 653	95 444	-4 791	-203 632	-198 894	-4 738

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1994			JANUAR - JUNI 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	103 165	-	103 165	1 996 362	-	1 996 362
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	23 618 852	23 529 894	88 958	286 564 041	285 198 101	1 365 940
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	35 737	33 555	2 182	226 391	208 356	18 035
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	210 634	210 144	490	2 931 721	2 920 433	11 288
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-136 871	-137 265	394	-708 480	-710 565	2 085
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	23 338 775	23 148 930	189 845	284 693 811	281 358 747	3 335 064
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	241 395	240 112	1 283	3 104 669	3 061 317	43 352
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	23 012 780 78 811	22 825 509 78 680	187 271 131	280 530 357 845 906	277 273 980 842 954	3 256 377 2 952
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	10 064 119 1 753 012	10 002 890 1 753 012	61 229 -	118 805 684 21 230 109	117 829 915 21 227 316	975 769 2 793
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 018 230	1 017 868	362	13 014 624	12 996 061	18 563
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 331 297	1 330 700	597	15 597 969	15 591 592	6 377
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 136 886	1 136 863	23	12 410 103	12 408 848	1 255
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 712 491	1 655 933	56 558	20 594 852	19 691 326	903 526
HANDEL	1 337 978	1 337 543	435	16 300 778	16 287 368	13 410
PRIVATE HAUSHALTE	9 165 014	9 065 158	99 856	114 785 885	113 003 172	1 782 713
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 645 137	1 620 768	24 369	20 583 411	20 166 095	417 316
SONSTIGE ENDABNEHMER	721 721	720 470	1 251	9 208 692	9 144 475	64 217
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	84 600	83 309	1 291	1 058 785	1 023 450	35 335

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG JUNI 1994 GEGEN JUNI 1993	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JUNI	JUNI		JANUAR 1993 BIS JUNI 1993	JANUAR 1994 BIS JUNI 1994	
	Mtln			Mtln		
			%			%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	10 202 229	10 161 571	-0.4	87 517 559	93 215 167	6.5
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	4 532 631	6 536 460	44.2	44 530 120	46 793 141	5.1
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	270 989	364 362	34.5	2 849 522	2 614 072	-8.3
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-2 045 103	-1 126 391	X	-403 783	3 901 294	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	12 418 768	15 207 268	22.5	128 794 374	141 295 530	9.7
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	11 273 600	14 061 075	24.7	121 454 543	133 156 320	9.6
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	8 290 950	12 482 678	50.6	90 575 976	116 163 325	28.2
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	2 658 782	1 382 134	-48.0	29 069 950	15 533 518	-46.6
ERDGASPRODUZENTEN	323 868	196 263	-39.4	1 808 617	1 459 477	-19.3
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 100 878	1 198 588	8.9	7 157 292	7 424 091	3.7
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 096 515	1 195 714	9.0	7 115 792	7 383 516	3.8
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	411 911	378 629	-8.1	2 648 436	2 608 570	-1.5
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	46 815	38 475	-17.8	248 060	230 335	-7.1
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	435 175	449 859	3.4	2 966 037	2 961 428	-0.2
SONSTIGE ENDABNEHMER	4 363	2 874	-34.1	41 500	40 575	-2.2
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	44 290	-52 395	X	182 539	715 119	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1994			JANUAR - JUNI 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 574 567	382 184	2 192 383	15 402 237	2 349 485	13 052 752
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	525 962	41 341	484 621	3 032 878	258 636	2 774 242
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 030 975	112 664	918 311	6 139 351	679 119	5 460 232
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 069 554	310 861	1 758 693	12 295 764	1 929 002	10 366 762
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	344 707	51 744	292 963	2 232 632	302 390	1 930 242
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 724 847 -	259 117 -	1 465 730 -	10 063 132 -	1 626 612 -	8 436 520 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 724 847 58 145	259 117 -	1 465 730 58 145	10 063 132 436 567	1 626 612 -	8 436 520 436 567
FERNWAERMEVERSORGUNG	6 623	-	6 623	52 674	-	52 674
CHEMISCHE INDUSTRIE	38 067	26 980	11 087	241 298	173 217	68 081
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 253 308	-	1 253 308	7 179 392	-	7 179 392
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFÖRMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALÖLVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG JUNI 1994 GEGEN JUNI 1993	KUMULIERT		
	JUNI	JUNI		JANUAR 1993 BIS JUNI 1993	JANUAR 1994 BIS JUNI 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			MWh		%

FLUESSIGGAS

ERZEUGUNG	2 730 213	3 192 404	16.9	14 753 169	18 190 610	23.3
BEZÜGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	693 119	743 179	7.2	5 767 505	5 052 922	-12.4
AUSFUHR	67 705	116 731	72.4	448 809	646 188	44.0
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	548 158	915 752	67.1	3 520 080	5 306 992	50.8
VERLUSTE	28 843	49 765	72.5	88 278	144 097	63.2
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	43 977	54 497	X	12 615	86 692	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFÜGBAR	2 822 602	2 907 833	3.0	16 476 122	17 232 947	4.6
ABGABE AN WIEDERVERKÄUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFGSELL- SCHAFTEN	1 972 924	1 493 018	-24.3	12 095 843	10 150 020	-16.1
	1 967 723	1 488 710	-24.3	11 921 794	10 126 879	-15.1
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	849 678	1 414 815	66.5	4 380 279	7 082 926	61.7
	807 399	1 272 179	57.6	4 241 561	6 646 725	56.7
	503 728	858 168	70.4	2 554 835	4 331 197	69.5
SONSTIGE ABNEHMER	42 278	142 637	237.4	138 718	436 202	214.5

RAFFINERIEGAS

ERZEUGUNG	3 820 254	4 047 865	6.0	21 886 356	22 431 702	2.5
BEZÜGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	23 317	37 884	62.5	152 335	268 301	76.1
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 653 004	3 807 243	4.2	20 827 567	21 130 752	1.5
	3 405 306	3 613 550	6.1	19 339 756	20 117 148	4.0
VERLUSTE	6 074	12 598	107.4	41 900	55 349	32.1
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-13 704	-41	X	-59 099	24 445	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFÜGBAR	170 789	265 868	55.7	1 110 125	1 538 347	38.6
ABGABE AN WIEDERVERKÄUFER	23 008	-	-100.0	161 832	-	-100.0
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	147 781	265 868	79.9	948 293	1 538 347	62.2
	147 781	265 868	79.9	948 293	1 538 347	62.2
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHÖHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERAENDERUNG 2.VJ 1994 GEGEN 2.VJ 1993	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 2.VJ 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	870 145	757 218	-13.0	1 809 486	1 511 179	-16.5
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	206 988	139 171	-32.8	424 040	269 832	-36.4
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	139 171	.	.	269 832	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN	5 629	4 827	-14.2	12 020	9 964	-17.1
2531	U. ERDEN	.	709	.	.	1 284	.
2536	H. V. ZEMENT	.	207	.	.	456	.
27	EISENSCHAFFENDE	487 022	476 139	-2.2	1 013 325	950 033	-6.2
2711	INDUSTRIE	.	466 520	.	.	928 469	.
2715	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	288	.	.	1 027	.
	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 513	1 339	-11.5	2 933	2 968	1.2
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	12 507	.	.	31 806	.
32	MASCHINENBAU	4 965	2 724	-45.1	17 726	7 242	-59.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	1 960	1 150	-41.3	4 822	2 764	-42.7
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	-	.	.	-	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	30 094	30 465	1.2	63 029	62 657	-0.6
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	29 777	.	.	60 786	.
52	H.U. VERARB. V. GLAS	28 649	24 890	-13.1	67 468	49 901	-26.0
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	1 044	.	.	1 980	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	-	-	X	-	-	X
63	TEXTILGEWERBE	2 280	2 188	-4.0	4 707	12 628	168.3
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	12 091	12 518	3.5	28 527	24 504	-14.1
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	8 857 323	7 040 316	2.7	15 552 179	15 142 598	-2.6
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	391 516	284 449	-27.3	1 023 855	630 599	-38.4
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	1 229	.	.	2 724	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN	405 072	450 970	11.3	797 505	896 214	12.4
2531	U. ERDEN	.	10 242	.	.	20 252	.
2536	H. V. ZEMENT	.	81 460	.	.	151 697	.
27	EISENSCHAFFENDE	628 023	656 643	4.6	1 388 724	1 391 167	0.2
2711	INDUSTRIE	.	559 694	.	.	1 194 553	.
2715	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	51 517	.	.	104 946	.
	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	157 227	153 635	-2.3	349 642	336 630	-3.7
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	132 255	.	.	294 774	.
32	MASCHINENBAU	154 763	159 819	3.3	513 175	475 538	-7.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	205 637	241 352	17.4	588 008	605 557	3.0
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	149 186	.	.	374 041	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 507 920	2 443 524	-2.6	5 496 003	5 090 252	-7.4
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	2 064 843	.	.	4 253 356	.
52	H.U. VERARB. V. GLAS	297 885	296 793	-0.4	618 602	645 502	4.3
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	209 033	.	.	458 143	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	513 499	544 766	6.1	1 047 613	1 103 249	5.3
63	TEXTILGEWERBE	177 040	175 321	-1.0	383 080	381 167	-0.5
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	516 919	560 393	8.4	1 082 494	1 158 929	7.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDGAS	97.0	96.9	96.9	96.5
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	96.6	96.6	96.1	95.7
HANDEL UND GEWERBE	89.8	89.5	88.8	88.8
INDUSTRIE	92.7	92.5	91.2	91.2
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	92.8	92.4	90.9	90.8
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.5	85.7	87.0	86.6
JAHRESABGABE 116 300 MWh	89.7	88.8	85.9	86.7
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	96.8	93.2	95.4	88.7

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	38.6	39.0	35.7	35.8
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.5	84.1	84.4	84.3
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.80	78.40	78.60	78.60
1 600 kWh	111.00	111.00	111.00	111.00
2 300 kWh	143.00	142.00	143.00	143.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.40	30.70	30.10	30.10
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
BETRIEBE	ANZAHL	737	740	735	739
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	251 996	251 968	248 460	247 882
ARBEITER	ANZAHL	126 878	126 893	123 105	122 642
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	125 118	125 075	125 355	125 240
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	16 921	17 014	16 176	16 325
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 371 350	1 419 170	1 325 297	1 458 268
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	602 203	620 423	579 942	620 259
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	769 147	798 747	745 355	838 009
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	112.4	99.8	104.2	101.5

1) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG JUNI 1994 GEGEN JUNI 1993	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	JUNI	JUNI		JANUAR 1993 BIS JUNI 1993	JANUAR 1994 BIS JUNI 1994	
	GWH			GWH		
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	39 003	39 768	2.0	265 537	267 070	0.6
AUS WÄRMEKRAFT	37 185	37 645	1.3	255 271	254 936	-0.1
DAR. KERNEENERGIE	11 951	11 830	-1.0	79 283	73 674	-7.1
AUS WASSERKRAFT	1 837	2 123	15.6	10 266	12 134	18.2
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGUNTERNEHMEN	33 750	34 425	2.0	229 360	231 260	0.8
AUS WÄRMEKRAFT	32 106	32 524	1.3	220 289	220 462	0.1
AUS WASSERKRAFT 1)	1 644	1 901	15.7	9 071	10 798	19.0
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	4 782	4 847	1.4	33 132	32 713	-1.3
AUS WÄRMEKRAFT	4 685	4 744	1.3	32 515	32 099	-1.3
AUS WASSERKRAFT	97	103	6.3	618	614	-0.7
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	471	496	5.1	3 045	3 097	1.7
AUS WÄRMEKRAFT	374	376	0.5	2 467	2 375	-3.7
AUS WASSERKRAFT 1)	97	119	22.8	578	722	25.0
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	424	441	3.9	2 397	2 311	-3.6
EIGENVERBRAUCH	2 794	2 858	2.3	18 701	19 296	3.2
EINFUHR	2 446	2 566	4.9	15 015	16 120	7.4
AUSFUHR	2 460	2 383	-3.1	16 965	17 278	1.8
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	35 770	36 652	2.5	242 489	244 306	0.7
ABGABE AN DAS ÖFFENTLICHE NETZ	33 076	33 938	2.6	226 313	228 388	0.9
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGUNTERNEHMEN	31 251	31 929	2.2	212 712	214 410	0.8
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	1 825	2 009	10.1	13 601	13 978	2.8

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIEARTEN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1994			1994			1994		
	MAI	JUNI	JAN - JUN	MAI	JUNI	JAN - JUN	MAI	JUNI	JAN - JUN
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEEN	2 228	2 129	12 139	624	417	3 195	264	177	2 003
DAVON									
WASSERKRAFT	2 009	1 901	10 798	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 564	1 485	8 416	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	211	194	1 184	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	234	222	1 198	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	219	228	1 341	624	417	3 195	264	177	2 003
WAERMEKRAFT	32 929	32 297	219 121	211 803	202 737	1 405 274	11 997	9 116	126 197
DAVON									
KERNENERGIE	11 143	11 720	73 111	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	9 050	8 186	62 297	82 922	75 949	561 871	4 221	3 267	49 567
BRAUNKOEHLE	10 718	10 467	69 636	110 259	108 717	714 427	3 286	2 458	32 555
SONST. FESTE ENERGIEARTEN	0	2	3	0	23	31	-	0	0
HEIZOEL	332	355	2 387	3 427	3 813	23 593	635	409	7 842
SONST. FLUESS. ENERGIEARTEN	2	2	17	17	18	161	-	-	0
ERDGAS	1 543	1 438	10 813	13 778	12 814	96 943	3 583	2 787	34 597
SONSTIGE GASE	143	126	857	1 401	1 404	8 249	272	196	1 636
INSGESAMT	35 157	34 425	231 260	212 427	203 154	1 408 468	12 260	9 293	128 200

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1994			1994		
	MAI	JUNI	JAN - JUN	MAI	JUNI	JAN - JUN
FRANKREICH	871 823	912 108	6 706 625	34 049	31 127	183 439
BELGIEN / LUXEMBURG	68 843	47 261	251 832	299 455	319 310	1 937 893
NIEDERLANDE	55 637	39 392	426 814	1 228 606	1 232 714	6 735 855
DAENEMARK	303 938	161 478	1 654 503	5 867	6 236	130 796
SCHWEIZ	572 369	485 802	2 607 684	363 183	349 795	3 561 680
OESTERREICH	441 969	586 973	2 213 246	293 144	166 229	2 436 593
POLEN	228 461	227 954	1 561 378	333 266	257 082	2 182 464
TSCHECHIEN	164 413	85 820	547 247	2 457	17 503	78 145
SONSTIGE LAENDER	-	-	55 590	-	-	-
INSGESAMT	2 707 453	2 546 788	16 024 919	2 560 027	2 379 996	17 246 865

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG JUNI 1994 GEGEN JUNI 1993	KUMULIERT		
		JUNI	JUNI		JANUAR 1993 BIS JUNI 1993	JANUAR 1994 BIS JUNI 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	4 781 687	4 847 172	1.4	33 132 329	32 712 849	-1.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	2 113 605	2 096 823	-0.8	15 581 720	15 019 952	-3.6
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHerstellung, KOKEREI	1 293 572	1 338 577	3.5	10 360 485	9 871 606	-4.7
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHerstellung	745 146	685 574	-8.0	4 783 558	4 727 908	-1.2
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	207 115	268 215	29.5	1 375 580	1 619 523	17.7
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN						
2531	U.ERDEN	12 234	12 597	3.0	69 685	65 451	-6.1
	H. V. ZEMENT	5 337	5 299	-0.7	29 872	27 653	-7.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	530 576	516 614	-2.6	3 087 293	3 114 186	0.9
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	8 983	6 383	-28.9	71 926	67 069	-6.8
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	2 607	2 273	-12.8	16 616	13 657	-17.8
32	MASCHINENBAU	6 445	4 823	-25.2	66 223	50 632	-23.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	29 073	25 010	-14.0	261 965	285 366	8.9
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	28 356	24 032	-15.2	255 106	276 439	8.4
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	4 534	4 350	-4.1	44 442	41 440	-6.8
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 222 779	1 224 485	0.1	8 536 465	8 155 151	-4.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 060 249	1 068 138	0.7	7 440 405	7 069 247	-5.0
52	H.U. VERARB.V. GLAS	6 029	6 075	0.8	37 473	35 504	-5.3
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	439 657	465 094	5.8	2 706 502	2 853 767	5.4
63	TEXTILGEWERBE	40 576	39 224	-3.3	278 787	262 879	-5.7
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	71 288	85 495	19.9	422 198	534 920	26.7
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	17 271 571	17 407 783	0.8	103 400 893	103 137 290	-0.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 449 373	1 312 818	-9.4	9 295 451	8 323 636	-10.5
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHerstellung, KOKEREI	.	587 084	.	.	3 731 744	.
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHerstellung	.	566 427	.	.	3 650 839	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	516 546	554 962	7.4	3 246 477	3 254 354	0.2
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN						
2531	U.ERDEN	803 290	854 199	6.3	4 281 281	4 473 078	4.5
	H. V. ZEMENT	.	389 335	.	.	1 902 013	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 627 418	1 731 920	6.4	9 376 386	9 769 552	4.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 197 661	1 118 445	-6.6	7 332 985	6 792 949	-7.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	356 954	.	.	2 090 115	.
32	MASCHINENBAU	595 008	596 311	0.2	3 769 827	3 687 242	-2.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	963 134	1 033 121	7.3	5 803 425	6 045 179	4.2
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	577 120	.	.	3 379 533	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	701 090	717 027	2.3	4 271 836	4 301 261	0.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 802 823	3 692 683	-2.9	22 814 996	22 436 159	-1.7
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 936 314	.	.	17 992 879	.
52	H.U. VERARB.V. GLAS	307 480	314 918	2.4	1 818 997	1 898 814	4.4
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 075 992	1 139 839	5.9	6 308 236	6 560 836	4.0
63	TEXTILGEWERBE	385 812	387 319	0.4	2 337 790	2 282 443	-2.4
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	938 104	945 160	0.8	5 326 110	5 432 687	2.0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDEBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

4 E L E K T R I Z I T A E T

4.6 P R E I S I N D I Z E S U N D P R E I S E

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI

P R E I S I N D I Z E S

E R Z E U G E R P R E I S E (I N L A N D S A B S A T Z)

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	104.2	104.0	107.0	107.0
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	105.4	105.1	105.1	105.1
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	100.8	100.6	99.9	99.9
GEWERBLICHE BETRIEBE	99.8	99.8	100.1	100.1
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	99.7	99.7	100.2	100.2
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	102.6	102.7	103.0	103.0

P R E I S E F U E R D I E L E B E N S H A L T U N G

(A L L E P R I V A T E N H A U S H A L T E)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	116.0	115.9	118.8	118.8
---------------	-------	-------	-------	-------

P R E I S E

V E R B R A U C H E R P R E I S E

D M

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND
ARBEITSPREIS, FUEER EINE WOHNUNG
MIT KUECHE, GUEENSTIGSTER TARIF,
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.60	33.60	33.90	33.90
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	67.40	67.30	68.70	68.70
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	101.00	101.00	103.00	104.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	244.00	244.00	246.00	246.00

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993	1994		1993	1994	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 749	1 778	1 779	350 461	340 852	340 614
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	158	157	157	37 303	37 195	37 209
	BAYERN	238	238	238	42 813	41 693	41 757
	BERLIN	16	15	15	24 632	23 550	23 519
	BRANDENBURG	127	121	121	14 679	13 506	13 441
	BREMEN	4	4	4	4 652	4 576	4 563
	HAMBURG	27	30	30	9 260	9 070	9 069
	HESSEN	79	77	77	23 307	22 917	22 792
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	59	58	58	8 152	7 856	7 796
	NIEDERSACHSEN	179	186	184	24 216	24 158	24 136
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	233	232	76 884	75 065	74 956
	RHEINLAND-PFALZ	76	74	74	15 065	14 870	14 850
	SAARLAND	41	41	41	3 844	3 770	3 766
	SACHSEN	99	131	135	27 919	26 915	27 097
	SACHSEN-ANHALT	136	139	139	13 489	12 737	12 751
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	122	122	11 569	11 461	11 438
	THUERINGEN	156	152	152	12 677	11 513	11 474
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	740	735	733	251 968	248 460	247 882
1030	GASVERSORGUNG	314	312	312	36 261	35 621	35 584
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	218	246	247	18 890	14 679	14 721
1070	WASSERVERSORGUNG	477	485	487	43 342	42 092	42 427
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 165	1 171	1 168	263 835	260 974	260 698
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	614	611	609	212 321	208 265	208 000
1030	GASVERSORGUNG	202	206	206	27 559	27 797	27 746
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	78	78	2 037	2 227	2 219
1070	WASSERVERSORGUNG	274	276	275	21 918	22 685	22 733
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	584	607	611	86 626	79 878	79 916
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	126	124	124	39 647	40 195	39 882
1030	GASVERSORGUNG	112	106	106	8 702	7 824	7 838
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	143	168	169	16 853	12 452	12 502
1070	WASSERVERSORGUNG	203	209	212	21 424	19 407	19 694

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1993	1994		1993	1994	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	178 169	169 575	169 290	172 292	171 277	171 324
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 817	18 511	18 493	18 486	18 684	18 716
	BAYERN	22 118	20 994	21 071	20 695	20 699	20 686
	BERLIN	11 489	10 512	10 502	13 143	13 038	13 017
	BRANDENBURG	7 845	6 990	6 940	6 834	6 516	6 501
	BREMEN	2 341	2 270	2 263	2 311	2 306	2 300
	HAMBURG	4 454	4 312	4 317	4 806	4 758	4 752
	HESSEN	12 483	12 094	12 012	10 824	10 823	10 780
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 995	3 687	3 649	4 157	4 169	4 147
	NIEDERSACHSEN	11 862	11 637	11 613	12 354	12 521	12 523
	NORDRHEIN-WESTFALEN	37 858	36 491	36 350	39 026	38 574	38 606
	RHEINLAND-PFALZ	7 724	7 554	7 543	7 341	7 316	7 307
	SAARLAND	1 876	1 812	1 822	1 968	1 958	1 944
	SACHSEN	15 019	13 671	13 791	12 900	13 244	13 306
	SACHSEN-ANHALT	7 404	7 012	6 978	6 085	5 725	5 773
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 273	6 186	6 171	5 296	5 275	5 267
	THUERINGEN	6 611	5 842	5 775	6 066	5 671	5 699
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	126 893	123 105	122 642	125 075	125 355	125 240
1030	GASVERSORGUNG	15 693	14 980	14 940	20 568	20 641	20 644
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 509	8 799	8 788	7 381	5 880	5 933
1070	WASSERVERSORGUNG	24 074	22 691	22 920	19 268	19 401	19 507
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	132 846	129 014	128 802	130 989	131 960	131 896
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	108 125	104 467	104 211	104 196	103 798	103 789
1030	GASVERSORGUNG	12 261	11 884	11 861	15 298	15 913	15 885
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 086	1 165	1 180	951	1 062	1 039
1070	WASSERVERSORGUNG	11 374	11 498	11 550	10 544	11 187	11 183
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	45 323	40 561	40 488	41 303	39 317	39 428
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	18 768	18 638	18 431	20 879	21 557	21 451
1030	GASVERSORGUNG	3 432	3 096	3 079	5 270	4 728	4 759
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 423	7 634	7 608	6 430	4 818	4 894
1070	WASSERVERSORGUNG	12 700	11 193	11 370	8 724	8 214	8 324

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1993	1994		1993	1994	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	24 329	22 681	23 032	1 841 065	1 756 462	1 892 166
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 542	2 489	2 505	236 825	211 182	277 615
	BAYERN	2 932	2 806	2 880	231 584	208 644	230 471
	BERLIN	1 446	1 272	1 322	135 821	113 799	140 999
	BRANDENBURG	1 148	975	1 005	49 595	48 582	49 244
	BREMEN	316	302	297	27 317	28 158	27 753
	HAMBURG	576	538	546	93 977	59 896	93 209
	HESSEN	1 630	1 516	1 554	123 830	111 310	121 833
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	610	526	549	27 899	29 339	29 758
	NIEDERSACHSEN	1 677	1 606	1 641	140 198	141 021	140 241
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 974	4 780	4 713	437 761	466 410	439 091
	RHEINLAND-PFALZ	999	969	977	73 312	75 537	73 673
	SAARLAND	244	242	245	20 160	20 583	20 121
	SACHSEN	2 218	1 969	2 047	93 401	97 233	98 463
	SACHSEN-ANHALT	1 111	1 005	1 018	43 550	45 845	46 018
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	835	773	809	64 024	57 963	62 676
	THUERINGEN	1 074	913	924	41 813	40 960	41 001
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 014	16 176	16 325	1 419 170	1 325 297	1 458 268
1030	GASVERSORGUNG	2 156	1 996	2 066	177 468	200 213	183 875
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 707	1 370	1 369	71 614	59 903	61 137
1070	WASSERVERSORGUNG	3 453	3 139	3 273	172 813	171 049	188 885
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 556	16 852	17 021	1 546 712	1 464 331	1 588 444
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 302	13 675	13 750	1 284 631	1 176 025	1 306 202
1030	GASVERSORGUNG	1 615	1 531	1 590	146 453	170 203	150 615
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	157	170	172	12 629	14 023	14 438
1070	WASSERVERSORGUNG	1 482	1 476	1 510	102 999	104 080	117 190
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	6 773	5 829	6 011	294 353	292 130	303 722
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 712	2 501	2 575	134 539	149 271	152 066
1030	GASVERSORGUNG	540	465	476	31 015	30 010	33 261
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 550	1 200	1 197	58 985	45 880	46 699
1070	WASSERVERSORGUNG	1 970	1 663	1 763	69 814	66 969	71 695

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1993	1994		1993	1994	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	813 665	766 714	811 082	1 027 400	989 747	1 081 084
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	104 307	96 074	113 131	132 517	115 108	164 484
	BAYERN	103 965	90 694	100 862	127 619	117 950	129 609
	BERLIN	58 806	47 324	60 138	77 015	66 475	80 861
	BRANDENBURG	23 993	23 069	22 671	25 603	25 513	26 573
	BREMEN	11 517	11 803	11 639	15 801	16 356	16 115
	HAMBURG	37 595	24 964	36 823	56 382	34 932	56 386
	HESSEN	58 311	52 068	55 993	65 519	59 241	65 840
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	11 978	12 048	12 195	15 921	17 291	17 563
	NIEDERSACHSEN	59 960	60 366	59 470	80 238	80 655	80 771
	NORDRHEIN-WESTFALEN	184 061	193 255	180 473	253 699	273 154	258 619
	RHEINLAND-PFALZ	33 191	32 258	32 774	40 121	43 279	40 899
	SAARLAND	8 483	8 630	8 480	11 677	11 953	11 641
	SACHSEN	44 584	44 151	44 714	48 817	53 082	53 749
	SACHSEN-ANHALT	22 013	23 375	23 389	21 537	22 470	22 629
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	30 277	27 352	29 269	33 747	30 611	33 407
	THUERINGEN	20 625	19 283	19 062	21 188	21 677	21 940
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	620 423	579 942	620 259	798 747	745 355	838 009
1030	GASVERSORGUNG	66 515	71 528	65 308	110 953	128 685	118 568
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	40 176	32 680	33 841	31 438	27 222	27 296
1070	WASSERVERSORGUNG	86 551	82 564	91 674	86 262	88 485	97 211
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	673 982	630 791	669 735	872 729	833 541	918 709
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	563 808	516 002	555 836	720 823	680 023	750 365
1030	GASVERSORGUNG	55 524	60 798	53 528	90 929	109 405	97 086
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 903	6 848	7 494	6 726	7 175	6 944
1070	WASSERVERSORGUNG	48 747	47 143	52 876	54 252	56 937	64 314
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	139 683	135 924	141 347	154 670	156 207	162 375
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	56 615	63 940	64 423	77 924	85 331	87 643
1030	GASVERSORGUNG	10 991	10 730	11 779	20 024	19 280	21 481
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	34 273	25 832	26 347	24 712	20 048	20 352
1070	WASSERVERSORGUNG	37 804	35 421	38 798	32 010	31 548	32 898

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1993	1994		1993	1994	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	137	134	136	5 253	5 153	5 555
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	135	134	135	6 349	5 678	7 461
	BAYERN	133	134	137	5 409	5 004	5 519
	BERLIN	126	121	126	5 514	4 832	5 995
	BRANDENBURG	146	140	145	3 379	3 597	3 664
	BREMEN	135	133	131	5 872	6 153	6 082
	HAMBURG	129	125	127	10 149	6 604	10 278
	HESSEN	131	125	129	5 313	4 857	5 345
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	153	143	151	3 422	3 735	3 817
	NIEDERSACHSEN	141	138	141	5 789	5 837	5 810
	NORDRHEIN-WESTFALEN	131	131	130	5 694	6 213	5 858
	RHEINLAND-PFALZ	129	128	129	4 866	5 080	4 961
	SAARLAND	130	134	134	5 244	5 460	5 343
	SACHSEN	148	144	148	3 345	3 613	3 634
	SACHSEN-ANHALT	150	143	146	3 229	3 599	3 609
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	133	125	131	5 534	5 057	5 480
	THUERINGEN	162	156	160	3 298	3 558	3 573
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	134	131	133	5 632	5 334	5 883
1030	GASVERSORGUNG	137	133	138	4 894	5 621	5 167
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	148	156	156	3 791	4 081	4 153
1070	WASSERVERSORGUNG	143	138	143	3 987	4 064	4 452
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	132	131	132	5 862	5 611	6 093
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	132	131	132	6 050	5 647	6 280
1030	GASVERSORGUNG	132	129	134	5 314	6 123	5 428
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	144	146	146	6 200	6 297	6 506
1070	WASSERVERSORGUNG	130	128	131	4 699	4 588	5 155
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	149	144	148	3 398	3 657	3 801
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	145	134	140	3 393	3 714	3 813
1030	GASVERSORGUNG	157	150	155	3 564	3 836	4 244
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	149	157	157	3 500	3 685	3 735
1070	WASSERVERSORGUNG	155	149	155	3 259	3 451	3 640

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1993	1994		1993	1994	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 567	4 521	4 791	5 963	5 779	6 310
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	5 543	5 190	6 117	7 169	6 161	8 788
	BAYERN	4 700	4 320	4 787	6 167	5 698	6 266
	BERLIN	5 118	4 502	5 726	5 860	5 099	6 212
	BRANDENBURG	3 058	3 300	3 267	3 746	3 915	4 087
	BREMEN	4 920	5 199	5 143	6 837	7 093	7 006
	HAMBURG	8 441	5 789	8 530	11 732	7 342	11 866
	HESSEN	4 671	4 305	4 661	6 053	5 474	6 108
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 998	3 268	3 342	3 830	4 148	4 235
	NIEDERSACHSEN	5 055	5 187	5 121	6 495	6 442	6 450
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 862	5 296	4 965	6 501	7 081	6 699
	RHEINLAND-PFALZ	4 297	4 270	4 345	5 465	5 916	5 597
	SAARLAND	4 522	4 763	4 654	5 933	6 105	5 988
	SACHSEN	2 969	3 230	3 242	3 784	4 008	4 039
	SACHSEN-ANHALT	2 973	3 334	3 352	3 539	3 925	3 920
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 826	4 422	4 743	6 372	5 803	6 343
	THUERINGEN	3 120	3 301	3 301	3 493	3 822	3 850
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 889	4 711	5 057	6 386	5 946	6 691
1030	GASVERSORGUNG	4 239	4 775	4 371	5 394	6 234	5 743
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 491	3 714	3 851	4 259	4 630	4 601
1070	WASSERVERSORGUNG	3 595	3 639	4 000	4 477	4 561	4 983
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 073	4 889	5 200	6 663	6 317	6 965
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 214	4 939	5 334	6 918	6 369	7 230
1030	GASVERSORGUNG	4 529	5 116	4 513	5 944	6 875	6 112
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 435	5 878	6 351	7 072	6 756	6 683
1070	WASSERVERSORGUNG	4 286	4 100	4 578	5 145	5 090	5 751
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 082	3 351	3 491	3 745	3 973	4 118
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 017	3 431	3 495	3 732	3 958	4 086
1030	GASVERSORGUNG	3 203	3 466	3 826	3 800	4 078	4 514
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 288	3 384	3 463	3 843	4 161	4 159
1070	WASSERVERSORGUNG	2 977	3 165	3 412	3 669	3 841	3 952

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993	1994		1993	1994	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 658	2 776	2 778	307 315	300 917	300 714
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	808	824	825	190 936	188 179	187 889
1030	GASVERSORGUNG	632	652	651	46 151	45 594	45 581
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	395	439	439	24 148	22 424	22 253
1070	WASSERVERSORGUNG	823	861	863	46 080	44 720	44 991
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	440	464	465	43 146	39 935	39 900
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	3 098	3 240	3 243	350 461	340 852	340 614
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 953	1 970	1 967	229 327	227 466	227 310
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	656	649	647	153 975	150 871	150 707
1030	GASVERSORGUNG	486	493	493	36 689	37 526	37 524
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	206	212	212	8 627	8 881	8 867
1070	WASSERVERSORGUNG	605	616	615	30 036	30 188	30 212
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	310	319	319	34 508	33 508	33 388
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 263	2 289	2 286	263 835	260 974	260 698
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	705	806	811	77 988	73 451	73 404
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	152	175	178	36 961	37 308	37 182
1030	GASVERSORGUNG	146	159	158	9 462	8 068	8 057
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	189	227	227	15 521	13 543	13 386
1070	WASSERVERSORGUNG	218	245	248	16 044	14 532	14 779
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	130	145	146	8 638	6 427	6 512
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	835	951	957	86 626	79 878	79 916

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1993	1994		1993	1994	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	153 211	146 430	146 192	154 104	154 487	154 522
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	92 806	89 456	89 199	98 130	98 723	98 690
1030	GASVERSORGUNG	20 201	19 541	19 508	25 950	26 053	26 073
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	14 551	13 132	13 007	9 597	9 292	9 246
1070	WASSERVERSORGUNG	25 653	24 301	24 478	20 427	20 419	20 513
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 958	23 145	23 098	18 188	16 790	16 802
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	178 169	169 575	169 290	172 292	171 277	171 324
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	112 069	109 230	109 081	117 258	118 236	118 229
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	75 117	72 295	72 147	78 858	78 576	78 560
1030	GASVERSORGUNG	16 457	16 453	16 435	20 232	21 073	21 089
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 618	4 727	4 736	4 009	4 154	4 131
1070	WASSERVERSORGUNG	15 877	15 755	15 763	14 159	14 433	14 449
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 777	19 784	19 721	13 731	13 724	13 667
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	132 846	129 014	128 802	130 989	131 960	131 896
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	41 142	37 200	37 111	36 846	36 251	36 293
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 689	17 161	17 052	19 272	20 147	20 130
1030	GASVERSORGUNG	3 744	3 088	3 073	5 718	4 980	4 984
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 933	8 405	8 271	5 588	5 138	5 115
1070	WASSERVERSORGUNG	9 776	8 546	8 715	6 268	5 986	6 064
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	4 181	3 361	3 377	4 457	3 066	3 135
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	45 323	40 561	40 488	41 303	39 317	39 428

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten *)

Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1993		1994		
		Mai	Juni	Mai	Juni	Januar/ Juni
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	2 371 548	3 782 930	2 780 801	3 468 072	20 803 786
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	-	4
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	t	153 962	181 946	124 992	131 203	918 089
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	t	134 664	165 379	142 358	127 117	879 847
Vergütungen für schweres Heizöl	t	-62 976	-47 242	-81 979	-59 863	-663 859
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	144	2 506	32	52	590
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	43 797	10	-	-	584
Sonstige Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	4 263	2 896	-	-	84
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	34 155 499	32 601 814	43 631 774	39 245 425	397 173 106
Flüssiggase 7)	t	91 751	101 873	116 743	107 601	991 684
Zusammen Abschnitt I	m3	2 375 811	3 785 826	2 780 801	3 468 072	20 803 874
	t	380 521	451 704	384 125	365 973	2 790 210
	MWh	34 155 499	32 601 814	43 631 774	39 245 425	397 173 106
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoff	m3	2 976 448	3 196 944	3 237 615	3 114 724	17 982 769
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	384 377	403 594	276 695	266 773	1 579 999
Flugbenzin 9)	m3	4 161	4 190	3 064	5 630	15 290
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	5 688	739	3 576	3 252	16 995
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	m3	105	47	156	350	2 382
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	m3	2 227 141	2 435 644	2 508 447	2 565 016	13 730 837
Sonstige Mineralöle	m3	50	58	3	19	85
Flüssiggase 12)	t	2	2	-	-	49
Flüssiggase 13)	t	5 445	5 737	6 086	5 998	35 473
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	-592	721	-3	3 658	3 495
Sonstige	t	2	8	-	-	291
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)	MWh	55	511	2 201	1 308	8 837
Zusammen Abschnitt II	m3	5 597 969	6 041 216	6 029 556	5 955 765	33 328 358
	t	4 857	6 468	6 083	9 656	39 308
	MWh	55	511	2 201	1 308	8 837
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	7 973 780	9 827 041	8 810 357	9 423 837	54 132 233
	t	385 378	458 172	390 208	375 629	2 829 518
	MWh	34 155 554	32 602 325	43 633 975	39 246 733	397 181 943

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

- 6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG
7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

- 11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöSt
12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöSt
13) Nach §3 Abs.1 MinöStG
14) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöSt

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

Deutschland
1000 DM

Art der Mineralöle	1993		1994		
	Mai	Juni	Mai	Juni	Januar/ Juni

Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe

Leichtes Heizöl 1)	189 729	302 634	222 464	277 443	1 664 313
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	-	-	-	0
Schweres Heizöl					
zur Wärmeerzeugung 3)	4 619	5 458	3 750	3 936	27 543
Schweres Heizöl					
zur Stromerzeugung 4)	7 407	9 096	7 830	6 991	48 391
Vergütungen für					
schweres Heizöl	-1 574	-1 181	-2 049	-1 497	-16 597
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	2	38	0	1	9
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	1 095	0	-	-	15
Sonstige Mineralöle					
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	171	116	-	-	3
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	201 448	316 162	231 994	286 875	1 723 678
Erdgas und andere					
gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	122 960	117 368	157 074	141 284	1 429 824
Flüssiggase 7)	4 588	5 094	5 837	5 380	49 586
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	127 548	122 462	162 912	146 664	1 479 410
Gesamtbetrag Abschnitt I	328 995	438 623	394 906	433 539	3 203 088

Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin,bleifrei 8), o. Flugkraftstoffe	2 440 686	2 621 535	3 172 875	3 052 295	17 623 916
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	353 637	371 325	298 836	288 114	1 706 625
Flugbenzin 9)	3 826	3 856	3 312	6 082	16 566
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	4 664	608	3 505	3 194	16 843
Mittelschwere Öle, 10)					
ohne Flugkraftstoffe	86	37	160	341	2 328
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten					
entsprechende Mineralöle 11)	1 224 921	1 339 601	1 554 714	1 590 315	8 512 873
Sonstige	25	32	2	10	78
Flüssiggase 12)	3	3	-	-	77
Flüssiggase 13)	3 335	3 514	3 727	3 674	21 728
Andere Schweröle als Gasöle					
u.a. Mineralöle	-387	468	-2	2 196	2 090
Sonstige	1	4	-	-	190
Erdgas u.a. gasförmige					
Kohlenwasserstoffe 14)	3	24	105	62	420
Leichtöle Vermischungen	1	2	1	-	7
Gasöle Vermischungen	-	1	-	-	-
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 030 802	4 341 012	5 037 235	4 946 283	27 903 741
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	4 359 798	4 779 635	5 432 141	5 379 823	31 106 829
davon versteuert nach	m3	4 217 747	4 639 748	5 217 794	29 543 553
t	19 088	22 495	19 093	20 682	133 032
MWh	122 962	117 392	157 179	141 347	1 430 244

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

Ausgewählte
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG, Holzwiesenstraße 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Statistisches Jahrbuch 1994

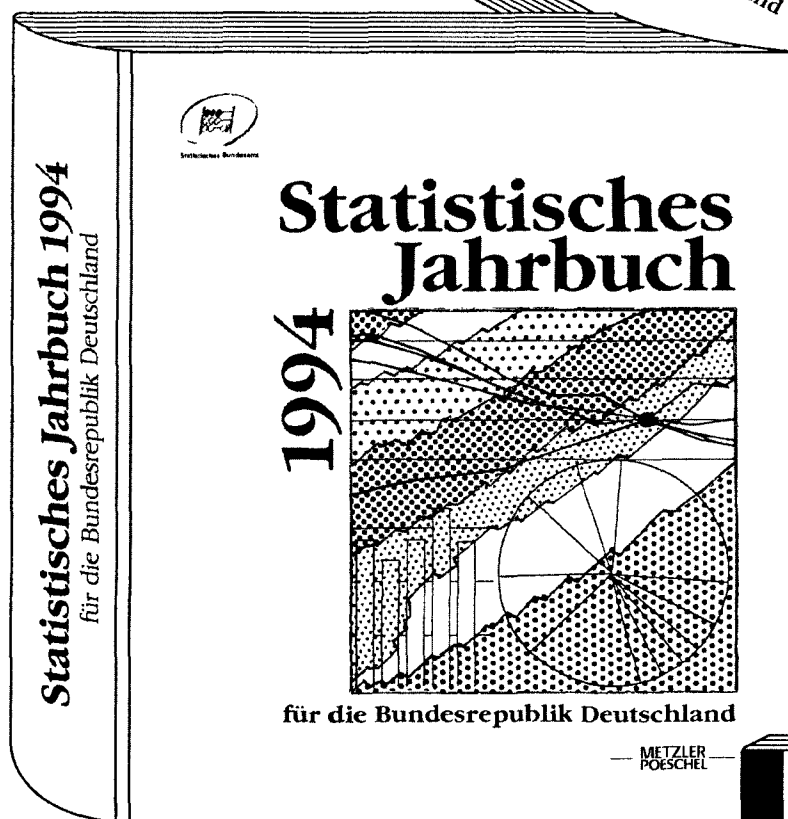


Statistisches Bundesamt



400 Seiten

ISBN 3-8246-0376-4 • DM 56.-



792 Seiten

ISBN 3-8246-0375-6 • DM 128.-

Beide Bände im Schuber

ISBN 3-8246-0374-8 • DM 158.-



Beide Bände auf CD-ROM

ISBN 3-8246-0386-1 • DM 200.-

Bestell-Nr. 1020220-94106